Technisches Merkblatt Nr. 3999



Beschreibung: cds-EP-Beschleuniger ist ein tertiäres Polyamin zum Beschleunigen der Aushärtung und

schnelleren Überarbeitung von Epoxidharzgrundierungen.

Anwendung: cds-EP-Beschleuniger wird zur Beschleunigung der Aushärtung und schnelleren

Überarbeitung der nachfolgenden Grundierungen eingesetzt:

cds-Grundierung MB cds-Grundierung MB-G cds-Objektgrundierung G cds-Grundierung farblos cds-Beschichtung HB

Spezifisches Gewicht: Eigenschaften: ca. 0,98 g/cm3

> Festkörpergehalt: 100 Vol %

Wartezeiten: Wartezeiten zur Überarbeitung bei Zugabe von cds-EP-Beschleuniger in Stunden:

cds-Grundierung MB

	Härter		
Anzahl 0,71 kg Gebinde cds-EP-Beschleuniger*	10°C	20°C	
1 Gebinde	24	14	
2 Gebinde	14	6	

Gebindegröße cds-Grundierung MB: 25 kg

cds-Grundierung MB-G

	Härter		
Anzahl 0,71 kg Gebinde cds-EP-Beschleuniger*	12°C	20°C	
1 Gebinde	16	6	

^{*} Gebindegröße cds-Grundierung MB-G: 30 kg

cds-Objektgrundierung G

	Härter		
Anzahl 0,71 kg Gebinde cds-EP-Beschleuniger*	12°C	20°C	
1 Gebinde	16	8	

Gebindegröße cds-Objektgrundierung G: 30 kg



Technisches Merkblatt Nr. 3999



cds-Grundierung farblos

	Härter S		Härter FH	
Anzahl 0,71 kg Gebinde cds-EP-Beschleuniger*	12°C	20°C	12°C	20°C
1 Gebinde	22	12	16	6
2 Gebinde	14	5	11	4

^{*} Gebindegröße cds-Grundierung farblos: 25 kg

cds-Beschichtung HB

	Härter		
Anzahl 0,71 kg Gebinde cds-EP-Beschleuniger*	10°C	20°C	
1 Gebinde	12	6	

^{*} Gebindegröße cds-Beschichtung HB: 30 kg

Wichtiger Hinweis:

Die Verarbeitungszeit wird bei der maximalen Zugabe von cds-EP-Beschleuniger im Vergleich zum unbeschleunigten Material halbiert!

Durch Zugabe von cds-EP-Beschleuniger verstärkt sich die Vergilbungsneigung, die Funktionsfähigkeit wird dadurch nicht beeinflusst.

Materialverbrauch/ Dosierung:

cds-Grundierung MB:

Max. 2 Gebinde (2x 0,71 kg) cds-EP-Beschleuniger in ein 25 kg Gebinde

cds-Grundierung MB-G:

Max. 1 Gebinde (1x 0,71 kg) cds-EP-Beschleuniger in ein 30 kg Gebinde

cds-Objektgrundierung G:

Max. 1 Gebinde (1x 0,71 kg) cds-EP-Beschleuniger in ein 30 kg Gebinde

cds-Grundierung farblos:

Max. 2 Gebinde (2x 0,71 kg) cds-EP-Beschleuniger in ein 25 kg Gebinde

cds-Beschichtung HB:

Max. 1 Gebinde (1x 0,71 kg) cds-EP-Beschleuniger in ein 30 kg Gebinde

Untergrund: Die Untergründe sind dem jeweiligen Technischen Merkblatt der oben genannten

Grundierung zu entnehmen.

Mischvorgang: cds-EP-Beschleuniger in der erforderlichen Menge der Härterkomponente (Komp. B)

zugeben und mit einem langsam laufenden Rührwerk (300-400 U/Min.) mischen. Anschließend die Komp. B vollständig der Stammkomponente (Komp. A) im

Seite 2 von 4



Technisches Merkblatt Nr. 3999



vorgeschriebenen Mischungsverhältnis zugeben und ca. 3 Min. mit einem langsam laufenden Rührwerk (300-400 U/Min.) intensiv mischen, bis eine homogene Mischung vorliegt. Um Mischfehler zu vermeiden das angemischte Material anschließend in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen) und nochmals kurz mischen. Beim Mischen ist darauf zu achten, dass der Eintrag von Luft minimiert wird.

Verarbeitung:

Die Verarbeitungsvorgaben sind dem jeweiligen Technischen Merkblatt der oben

genannten Grundierung zu entnehmen.

Die Verarbeitungszeit wird bei der maximalen Zugabe von **cds-EP-Beschleuniger** im Vergleich zum unbeschleunigten Material halbiert! Eine Überdosierung führt zu

Aushärtungsstörungen.

Beim Einsatz von cds-EP-Beschleuniger muss die Grundierung generell abgesandet werden (Quarzsand 0.3 - 0.8 mm, ca. 300 g/m^2 , nicht im Überschuss).

Die Zeiten zur Überarbeitung sind ungefähre Angaben und werden insbesondere von der Temperatur und der Luftfeuchtigkeit beeinflusst.

Die Verarbeitung darf nur erfolgen, wenn die Temperatur des Untergrundes mindestens

3°C über der jeweils herrschenden Taupunkttemperatur liegt.

Verarbeitungstemperatur: mind. 10°C, max. 30°C. Die relative Luftfeuchtigkeit darf beim Einbau des Materials 75 % (bei 10°C) bzw. 80 % (bei 23°C) nicht überschreiten.

Reinigung: Bei jeder Arbeitsunterbrechung sofort mit **cds-EP-Verdünnung/Reiniger** säubern.

Materialkomponenten sowie Reinigungsmittel nicht in die Kanalisation, Gewässer oder

Erdreich gelangen lassen, sondern ordnungsgemäß entsorgen.

Lieferform: 0,71 kg Gebinde

Farbton: gelblich transparent

Lagerfähigkeit mind. 12 Monate im Original verschlossenen Gebinde. Trocken und

frostfrei lagern, ideale Lagertemperatur +10°C bis +20°C. Direkte Sonneneinstrahlung

vermeiden.

Gefahren: Hautkontakt, vor allem mit der Härterkomponente, vermeiden. Gelangen Spritzer ins

Auge, sofort intensiv mit Wasser spülen, anschließend unverzüglich Arzt aufsuchen.

Beachten Sie bitte die allgemeinen Schutzvorschriften der Berufsgenossenschaft,

insbesondere die Handlungsanleitung "Epoxidharze in der Bauwirtschaft"

(www.arbeitssicherheit.de), sowie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in den Sicherheitsdatenblättern und auf den Liefergebinden. Die Gebinde sind kindersicher

zu lagern, entsprechend sind Kinder während der Verarbeitung fernzuhalten.

Nach der Aushärtung ist das Produkt physiologisch unbedenklich.

TÜV
PROFICERT

* TÜV Hossen



Technisches Merkblatt Nr. 3999



Produktreste können nach der Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll entsorgt

Ungereinigte Verpackungen und flüssige Komponenten sind gemäß den behördlichen Vorschriften zu entsorgen (siehe Hinweise im Sicherheitsdatenblatt).

Ausgehärtete Produktreste können unter der Abfallschlüsselnummer 20 03 01 "Gemischte Siedlungsabfälle" in einer geeigneten Müllverbrennungsanlage verwertet werden.

EU-Grenzwert, nach Decopaint Richtlinie (VOC-Gehalt): enthält < 500 g/l (Grenzwert 2010)

Giscode: RE 30

ADR-Klasse: Härter: Klasse 8, III

> Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf einer umfangreichen Forschungsarbeit und anwendungstechnischen Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinausgehende Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Gewissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Darüber hinaus steht unsere Anwendungstechnik auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu prüfen. Das gilt – besonders für Auslandslieferungen - auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Im Schadensfall beschränkt sich unsere Haftung auf Ersatzleistungen gleichen Umfangs, wie sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen vorsehen.